

Protokoll der 1. Generalversammlung des *Dorfvereins Bracht-Werntrop*

Datum: Samstag, 11. März 2017

Ort: Gasthof Geueke, Bracht

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

Anwesende: gemäß Teilnehmerliste (Anlage 2)

Protokollführer: Wolfgang Struwe

Anlagen: Anlage 1: Einladung zur Generalversammlung am 11.03.2017
Anlage 2: Teilnehmerliste
Anlage 3: Protokoll der Gründungsversammlung vom 12.03.2016
Anlage 4: Geschäftsbericht über das Rechnungsjahr 2016
Anlage 5: Kassenbericht

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende, Gisbert Tüllmann, begrüßt alle Anwesende und stellt fest, dass ordnungsgemäß lt. Satzung zur Generalversammlung eingeladen wurde.

2. Protokoll der Gründungsversammlung

Der Schriftführer, Wolfgang Struwe, verliest das Protokoll der Gründungsversammlung vom 11.03.2016 (vgl. Anlage 2)

3. Geschäftsbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr

Der Schriftführer, Wolfgang Struwe, gibt einen Überblick über die Arbeits- und Tätigkeitsbereiche des Dorfvereins im abgelaufenen Rechnungsjahr 2016 (vgl. Anlage 3)

4. Kassenbericht – Bericht der Kassenprüfer

Der Kassierer, Willi Gerbe, gibt einen kurzen Überblick über die derzeitige finanzielle Situation des Dorfvereins (vgl. Anlage 4). Anschließend stellt Günter Struwe, der zusammen Rüdiger Schmitte die Kasse des Dorfvereins geprüft hat, fest, dass keine

Beanstandungen zu verzeichnen seien. Er bitte daher die Versammlung, den Vorstand des Dorfvereins zu entlasten. Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen. Somit wird dem Vorstand Entlastung erteilt.

5. Wahlen

a.) 2. Vorsitzender

Vorschlag aus der Versammlung: Wiederwahl von Maria Albers-Böhmer

Maria Albers-Böhmer stellt sich zur Wiederwahl

Wahlergebnis: Einstimmig bei einer Enthaltung

Maria Albers-Böhmer nimmt die Wahl an

b) Schriftführer

Der bisherige Schriftführer, Wolfgang Struwe, stellt sich aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Wahl.

Vorschlag aus der Versammlung: Marita Püttmann

Marita Püttmann stellt sich zur Wahl

Wahlergebnis: Einstimmig bei einer Enthaltung

Marita Püttmann nimmt die Wahl an

c) Beisitzer

Vorschlag aus der Versammlung: Wiederwahl der bisherigen Beisitzer Berthold

Schauerte, Reinhard Blöink, Tiny Brouwers und Barbara Hebbecke-Gödde

Alle Vorgesprochenen stellen sich zur Wahl

Wahlergebnis: Einstimmig bei einer Enthaltung

Alle Kandidaten nehmen die Wahl an

d) Wahl eines Kassenprüfers

Günter Struwe scheidet turnusgemäß als Kassenprüfer aus.

Neuer Vorschlag aus der Versammlung: Bernd Gruß

Bernd Gruß stellt sich zur Wahl

Wahlergebnis: Einstimmig bei einer Enthaltung

Bernd Gruß nimmt die Wahl an

6. Vorstellung der Homepage des Dorfvereins

Wolfgang Struwe erläutert den Stand der Erstellung der Homepage des Dorfvereins. Auf der Homepage sind alle Brachter Vereine und Gremien mit ihren jeweiligen Vorständen sowie Ansprechpartnern vertreten. Ferner werden die Orte Bracht, Hebbecke, Rotbusch und Werntrop kurz porträtiert. Weiterhin gibt die Homepage

Auskunft über die Veranstaltungen im laufenden Kalenderjahr sowie über aktuelle Ereignisse. Die Homepage muss nach und nach weiterentwickelt und gepflegt werden, um jeweils den neuesten Stand wiederzugeben.

7. Festsetzung der Beiträge für Vereine

Der Mindestbeitrag für die örtlichen Vereine für den Beitritt zum Dorfverein wird von der Versammlung einstimmig auf 5€ festgelegt; wobei jeder Verein auf freiwilliger Basis einen höheren Beitrag entrichten kann.

8. Perspektiven für die weitere Vereinsarbeit

Ortsvorsteher Hartwig Schauerte berichtet über die geplante Teilnahme an der Veranstaltung „Unser Dorf hat Zukunft“. Der Ortsverein hat hierzu eine Arbeitsgruppe gegründet, die bereits zweimal getagt hat und dabei ist, den formalen Anforderungen der Teilnahme zu entsprechen; z.B. Erstellung eines Leitmotivs für unsere Dörfer. Folgende Projekte bzw. Initiativen sind –auch im Kontext der Teilnahme an der o.g. Veranstaltung- zukünftig geplant:

- Jung hilft Alt: bei aufwendigen Gartenarbeiten (z.B. Baumschnitt) oder bei technischen Problemen im Haushalt (z.B. Internet, Computer o.ä.) können ältere Bürgerinnen und Bürger um entsprechende Hilfe bei jüngeren nachsuchen.
- Etablierung eines sog. Rentnertreffs
- mittel- und langfristig ist die Einrichtung eines Fußweges zur heimischen SGV-Hütte anzustreben. In diesem Kontext ist auch auf an eine Anbindung eines Fahrradweges von Bracht an das Fahrradwegenetz des Kreises Olpe (hier in Gleierbrück) hinzuwirken. Vermutlich stellt die Finanzierung solcher Projekte das größte Hindernis dar.

9. Verschiedenes

Berthold Schauerte erläutert den Stand der Sanierung bzw. Umgestaltung der Kirchenmauer; ein entsprechender Entwurf liegt den Versammlungsteilnehmern vor. In diesem Zusammenhang nimmt er auch Stellung zu Finanzierungsfragen.

Bracht, 12.03.2017